

18.06.2015

ContiTech Techno-Chemie GmbH

CONTI-ARBEITER WOLLEN EINE PERSPEKTIVE

Mit einer 11-köpfigen Delegation, unterstützt von Betriebsrat und Mitarbeiter der ContiTech Techno-Chemie GmbH vom Standort Dahlwitz Hoppegarten, ihre Kolleginnen und Kollegen in Salzgitter. Es geht um Alternativen zur Arbeitslosigkeit der Beschäftigten.

So kann die Unternehmensleitung mit uns nicht umgehen, heute sind es die 220 Jobs in Salzgitter und Morgen?!

Markus Kirstein



Von den Kollegen wurde die Geschäftsführung mit Buh-Rufen, Pfiffen und Gerassel in Empfang genommen. Diese Frage stellt sich der Betriebsrat aus Hoppegarten, denn auch am Standort in Gifhorn sind auf Grund der Auftragslage im E-Motorengeschäft ca. 680 Arbeitsplätze in Gefahr. In Salzgitter dürften als erstes 40 Zeitarbeitsstellen betroffen sein. Für die neun Auszubildenden und weiteren 30 Mitarbeitern besteht eine gute Chance auf Übernahme an anderen Standorten. „Die Werkschließung wird kommen“ und das im Juni 2016, stellte der Betriebsrat klar. Der Hauptgrund ist die Vergabe des Großauftrages von VW an den rumänischen Standort in Timisoara.

Durch ihre Aktionen haben sich auch die Arbeitgeber bewegt, berichtete der Betriebsrat Andreas Schröter. Wir haben

gemeinsam erreicht, dass Härtefallregelungen auf der Basis des Sozialplans von 2012 vereinbart wurden. Am 29.06.2015 treffen sich die Verhandlungspartner um die noch offenen Punkte im Interessenausgleich und Sozialplan festzuschreiben

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Inselstraße 6 | D-10179 Berlin

Telefon: 030 308680-0 | Telefax: 030 308680-17

E-Mail: bezirk.berlin@igbce.de